



JAHRE
WCW



GEMEINSAM. BESSER. LEBEN.

Mitgliederzeitschrift

- /// Nachhaltigkeit in der WCW
- /// Brandschutz geht alle an
- /// Neues aus dem Tierpark

Newsticker	3
Auf ein Wort	4
Der Vorstand informiert	5 – 8
WCW aktuell	9 – 11
WCW Spareinrichtung	12 – 13
Brandschutz	14 – 15
In eigener Sache	16
WCW Service GmbH	17
Neues aus dem Tierpark	18 – 19
Gemeinsam statt einsam	20 – 21
Unterhaltsames zum Schluss	22
Öffnungszeiten	23
Ansprechpartner	24

Impressum

Herausgeber:

**Wohnungsbaugenossenschaft
Chemnitz West eG**

Harthweg 150, 09117 Chemnitz

Tel.: 0371 81500-0

vertreten durch den Vorstand

Elvira Gallas, Thomas Bartel

Redaktion:

Ines Godermajer

Marketing WCW eG

Tel.: 0371 815000-36

Fotos:

WCW eG

Heinz-Peter Gerth

Pixabay

Shutterstock

Layout:

amareco GmbH, Chemnitz

www.amareco.de



Newsticker

Der neue Kalender ist da!

„Die WCW-Hummel in der Kulturhauptstadt“ – so lautet das Motto unseres neuen Kalenders für 2025. Die Hummel war auf Erkundung in unserer Stadt und hat uns wunderbare Fotos für unseren neuen Kalender geschickt.

Der Kalender kann in der Geschäftsstelle, Harthweg 150 und in der Filiale, Irkutsker Straße 105 während der Öffnungszeiten abgeholt werden, solange der Vorrat reicht.



Verschönerungen im Wohngebiet Siegmars

Wir haben den Sommer genutzt, um auch im Wohngebiet Siegmars einige Ecken und Fleckchen aufzuhübschen und in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Im Innenhof Keplerstraße, hinter den Häusern Keplerstraße 34 – 58, ist allerlei Wildwuchs einer mit Rinden-

mulch ausgelegten und Sträuchern eingehausten schattigen Sitzzecke gewichen.

Auch der vorher sehr unschöne Hügel an der Stellplatzanlage Sterzelstraße/ Ecke Kopernikusstraße wurde mit Rindenmulch aufgefüllt und mit Sträuchern und Bodendeckerrosen bepflanzt. Seit letztem Jahr lädt außerdem eine kleine Sitzzecke im Wäldchen Sterzelstraße/Ecke Kopernikusstraße zum Verweilen ein.



Mieterfeste in den Hausgemeinschaften

Auch 2024 wurde in verschiedenen Hausgemeinschaften wieder gefeiert. In Eigeninitiative organisierte man ein gemeinsames Beisammensein bei Leckereien und Aktionen. Ob in der Keplerstraße, der Zeunerstraße oder der Talstraße. Die WCW hat die Veranstaltungen wieder mit einem kleinen Obulus unterstützt.



Abschaltung der SD-Satellitensignale von ARD und ZDF in 2025

ARD und ZDF werden die SD-Satellitensignale ihrer TV-Programme im Jahr 2025 abschalten und alle Programme nur noch im hochauflösenden HD-Format verbreiten.

Wichtelwerkstatt wieder in 2025

Unter dem Motto „Gemeinsam stark für Kinder“ folgten in den letzten Jahren viele Mitglieder, Mieter und Mitarbeiter unserem Aufruf und strickten fleißig Bommelmützen, Schals und Socken. Diese konnten 2023 am Nikolaustag bei einer Wichtelwerkstatt gegen eine Spende für die Kinder erworben werden. In diesem Jahr erreichten uns nur wenige Strickarbeiten, so dass wir erst einmal sammeln und im nächsten Jahr wieder eine Wichtelwerkstatt durchführen werden.

Wer möchte, kann uns gern unterstützen und schon mal die Stricknadel schwingen.

Herzlichen Dank!



Was war das für eine tolle Party!

Eine wunderbare Geburtstagsparty liegt hinter uns. Alle gemeinsam haben wir ausgelassen und friedlich einen tollen 70. Geburtstag gefeiert. Schon der Start erzeugte eine Gänsehaut, als das WCW-Team zum Lied „Happy Birthday“ gemeinsam auf der Wiese getanzt hat. Von der guten Stimmung waren unsere Gäste schnell angesteckt und erlebten, ebenfalls super gut gelaunt, einen tollen Tag. Publikumsliebbling war wie zu erwarten unsere Hummel. Unglaublich sympathisch und ausdauernd – trotz Hitze – einfach klasse!

Viele Geschäftspartner folgten unserem Aufruf und spendeten für den Tierpark Chemnitz. Die WCW erhöhte die Gesamtsumme auf

insgesamt 7.000 €. Somit konnten sich die Tierparkfreunde Chemnitz e.V. über eine Spende von 7.000 € für den Tierpark Chemnitz freuen.

Auch die Abendveranstaltung war richtig toll gelungen und hat super viel Spaß gemacht. Schon beim ersten Lied war die Tanzfläche gut gefüllt.

Wir sagen von Herzen **DANKESCHÖN** an André Gruhle und sein Team von gastromieten.de für die tolle Organisation, dem gesamten Team vom Restaurant Pelzmühle Chemnitz für die reibungslose, immer freundliche Bewirtung, Conny Hartmann für die wie immer wunderbare Moderation, Åge Schönrock und DJ Locke für die professionelle Tontechnik, Fotostudio

Gerth für die tollen Fotos, natürlich auch unserem SUPER-WCW-TEAM und allen weiteren Beteiligten. Ein großes Dankeschön auch an Sie, liebe Mitglieder, dass Sie so zahlreich und ausgelassen „70 Jahre WCW“ mit uns gefeiert haben!

70 Jahre Genossenschaft – ein gelungenes Fest für alle!



Ihre Ines Godermajer



Hier ein paar Eindrücke vom Fest

Sehr geehrter Mitglieder, liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leser,

ein sehr spannendes und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit galt auch 2024 unseren heutigen und künftigen Mitgliedern und Mietern, damit sich alle so wohl wie möglich in der WCW fühlen. Deshalb leisten wir unverändert einen hohen finanziellen und personellen Aufwand, um unsere Wohngebiete und Bestände instand zu halten, zu modernisieren oder standortbezogen zu erweitern.

Folgende große Maßnahmen wurden 2024 abgeschlossen bzw. sind aktuell in Arbeit:

In **Kappel** wurden unsere beiden Sanierungsprojekte Irkutsker Straße 105 – 113 und 117 – 123 fertiggestellt und das Wohnumfeld neu gestaltet. In 3 Häusern wurden zudem Aufzüge eingebaut.

In **Rabenstein** begannen der Ausbau und die Sanierung des Reihenhauses Am Ried 32.

Die weitere Instandsetzung der Treppenanlagen, Haustüren und

Fenster erfolgte 2024 im Wohngebiet **Schönau**.

Der Birkenhof 9 – 11 stand in **Reichenbrand** auf dem Plan. Hier wurden Balkone angebaut, die Fassade instandgesetzt und die Heizung modernisiert.

Im Stadtteil **Gablenz** erfolgte eine Gebäudemodernisierung nach energetischen Gesichtspunkten.

Ein Müll- und Containerplatz in **Siegmara** an der Keplerstraße 46 wurde instandgesetzt und vergrößert, außerdem mehrere Fassaden neu gestaltet. Des Weiteren wurden am Harthweg alte Garagen abgerissen und neue Stellplätze sowie 4 Ladepunkte für Elektrofahrzeuge errichtet.

Nachhaltigkeit in der WCW

Der Klimawandel und der Übergang zu einer emissionsneutralen Wirtschaft stellt auch die Wohnungswirtschaft vor große Herausforderungen.

Extreme Wetterereignisse wirken sich ebenso wie gesetzliche Anforderungen an die Eindämmung von Treibhausgasemissionen auf die Bewirtschaftung unserer Bestände aus.

Aus diesem Grund stellt sich die WCW dem immer wichtiger und komplexer werdenden Thema Nachhaltigkeit. Dazu wird aktuell in der Genossenschaft der Bereich des Nachhaltigkeitsmanagements aufgebaut. In diesem werden folgende Felder der Nachhaltigkeit für die Genossenschaft untersucht und bewertet:

Ökologische Nachhaltigkeit

z. B. Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Ressourcenschonung, Wasserverbrauch

Soziale Nachhaltigkeit

z. B. Bezahlbarer Wohnraum, Lebensqualität, Inklusion und Gemeinschaft

Ökonomische Nachhaltigkeit

z. B. Kostenmanagement, Wertsteigerung, Fördermittel und Finanzierung

Innovation und Technologie

z. B. Smart Home-Technologien, Datenanalysen

Bildung und Bewusstsein

z. B. Mieterinformationen, Mitarbeiterschulungen

Stakeholder-Engagement

z. B. Kooperationen, Transparenz



Neu gestaltete Außenanlagen an der Irkutsker Straße 117 – 123



Balkonanbau am Birkenhof 9 – 11



Neue Ladepunkte für Elektrofahrzeuge

Zukünftig wird sich die WCW weiterhin ihrer zentralen Aufgabe zur Bereitstellung bezahlbaren und zeitgemäßen Wohnraums für Mitglieder und Interessenten auch weiter unter Einbeziehung der Themen Umweltschutz und ihrer sozialen und regionalen Mitverantwortung für Wirtschaft und Gesellschaft stellen. Im Rahmen der Erarbeitung eines Klimapfades werden in den einzelnen für die Genossenschaft wesentlichen Themengebieten konkrete Ziele und Maßnahmen zur Zielerreichung definiert.

Das Bau- und Modernisierungsprogramm wird in den kommenden Jahren maßgeblich von den Anforderungen an Emissionsreduzierung geprägt sein.

Unter dem Slogan „Gemeinsam.Besser.Leben.“ steht ein nachhaltiges Handeln schon von jeher im Fokus der WCW.

Im Übrigen achten wir auch beim WCW-Echo auf Nachhaltigkeit und

drucken es ab dieser Ausgabe auf Recyclingpapier.

70 Jahre WCW

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der 70. Geburtstag der Genossenschaft. Mit unseren Mitgliedern, Mietern, Geschäftspartnern und Mitarbeitern haben wir bei strahlendem Wetter gemeinsam eine wunderschöne Party in der Pelzmühle Chemnitz gefeiert.



Vertreterwahl 2024

Liebe Mitglieder,

im Echo 1/2024 hatten wir Sie über die anstehende Vertreterwahl für die Amtsperiode 2025 bis 2030 infor-

miert. Entsprechend § 1 der Wahlordnung der WCW wurde ein Wahlvorstand bestellt, der sich mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahl befasst. Dieser hat bislang drei Sitzungen durchgeführt und maßgebliche Beschlüsse gefasst. So wurde als Wahlverfahren die Briefwahl festgelegt und die Bildung von drei Wahlbezirken beschlossen:

- Wahlbezirk 1 – Kappel/Schönau/Zentrum (einschließlich Einzelstandorte Frühlichtweg, Theresenstraße, Heinrich-Beck-Straße und Aue)
- Wahlbezirk 2 – Siegmars/Reichenbrand/Rabenstein
- Wahlbezirk 3 – Nichtwohnende/Sparer

Die Wahlbekanntmachung zur Vorbereitung der Wahl erfolgte am 25. Oktober 2024. Die Kandidaten- und Wählerlisten wurden im Zeitraum 28.



Oktober 2024 bis 8. November 2024 in den Geschäftsräumen der WCW in Siegmar und Kappel ausgelegt. Die Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl ist am 18. November 2024 erfolgt. Ab dem 18. November 2024 wurden auch die Briefwahlunterlagen versandt. Bis zum 9. Dezember 2024 hatten Sie, liebe Mitglieder, die Gelegenheit, Ihre Stimme für die insgesamt 75 sich zur Wahl stellenden Kandidaten abzugeben. Die Auszählung der Stimmzettel erfolgte durch den Wahlvorstand und die bestellten Wahlhelfer am 10. Dezember 2024. Das finale Ergebnis geben wir im 1. Quartal 2025 bekannt. In diesem Zeitraum erfolgt dann auch die Auslegung der Listen über die gewählten Vertreter und Ersatzvertreter.

Die Amtszeit der neu gewählten Vertreter beginnt am Tag nach der Vertreterversammlung im Mai 2025. Wir wünschen allen neuen und

wiedergewählten Vertreterinnen und Vertretern eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit. Für die Bereitschaft aller Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben, bei allen Mitgliedern, die sich an der Wahl beteiligt haben und bei allen Wahlhelfern der WCW bedankt sich der Wahlvorstand sowie der Vorstand der WCW recht herzlich.

Allen bisherigen Vertretern, die sich in diesem Jahr nicht mehr zur Wahl gestellt haben, danken wir herzlich für die geleistete Arbeit und das gute Miteinander.

Ersatz der Gasgeräte im Wohngebiet Kappel

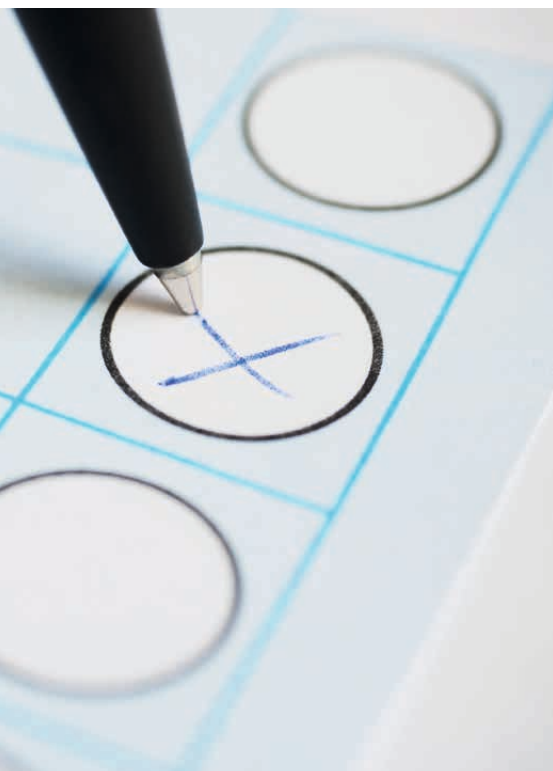
Im Zuge der CO₂-Emissionen in unserer Genossenschaft, zur Fortschreibung des Klimapfades und zur Verringerung der gesetzlich erhobenen CO₂-Kosten auf den Energieträger Gas, beabsichtigen wir den schrittwei-

sen Ersatz aller Gasgeräte im Wohngebiet Kappel.

Diese sollen durch effizientere, elektrische Durchlauferhitzer und Elektroherde ersetzt werden. Zur Vorbereitung der Maßnahme werden alle vorhandenen Gasgeräte erfasst und mit Ihnen gemeinsam die Gasumstellung geplant. Die bauliche Umsetzung in den Wohnungen ist hausweise für die Kalenderjahre 2025 und 2026 vorgesehen.

Glasfaserausbau in Kappel

Eine schnelle Internetverbindung ist heute wichtiger denn je und, neben Wohnlage und Mietpreis, zunehmend auch maßgebliches Kriterium für die Mietentscheidung. Als besonders zukunftssicher gelten dabei Glasfaseranschlüsse. Sie liefern die benötigten Bandbreiten, zum Beispiel für TV-Angebote, bei Videotelefonie, Cloud-Nutzung und auch für die Arbeit im Home-Office.





Neben hohen Bandbreiten spielt aber auch die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Anbietern und Produkten wählen zu können, eine wichtige Rolle.

Aus diesem Grund hat sich die WCW entschieden, den Glasfaserausbau in Kappel zu forcieren und zwei neue Anbieter zu binden, die PÿUR sowie die Deutsche Telekom. Die Deutsche Telekom ist zudem verpflichtet, nicht nur eigene Dienste, sondern auch die von Wettbewerbern wie 1&1 usw. durchzuleiten. Damit schaffen wir in Kappel das, was andernorts vielfach fehlt: Anbiervielfalt und Wahlmöglichkeit!

Glasfaser ist nicht gleich Glasfaser. Die genannten Unternehmen, einschließlich des bisherigen Exklusiv-Anbieters enviaTEL, setzen unterschiedliche Technologien ein, sodass individuelle Glasfaser-Anschlussdosen in Ihren Wohnungen installiert werden müssen. Hier bitten wir um Ihr Verständnis und Mitwirkung bei der Installation.

Gesetzliche Grundlagen sind die mietrechtlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches, das Telekommunikationsgesetz sowie das Telekommunikationsmodernisierungsgesetz.

Die Investitionskosten liegen allein bei den Anbietern, sodass der Glasfaser-

ausbau zu keiner Kostenbelastung für Sie als Mieter führt. Daher sind wir als WCW bestrebt, alle Wohnungen jetzt auf Kosten der Anbieter mit Glasfaser-Anschlussdosen auszurüsten.

Zwischen der WCW und PÿUR sowie der Deutschen Telekom ist vereinbart, dass die Unternehmen Sie über ihre Produkte und Vertriebspartner informieren dürfen.

Es gibt jedoch keinerlei Vertragsabschlusszwang. Sie als Mieter entscheiden selbst, ob Sie bei Ihrem bisherigen Vertragspartner bleiben oder auf Produkte der neuen Anbieter umsteigen. Sie haben die Wahl – und künftig eine größere Auswahl!



Ihre Elvira Gallas



Ihr Thomas Bartel





Baumpflegearbeiten

Wie jedes Jahr fanden auch in diesem Herbst Baumpflegearbeiten statt. Schon seit vielen Jahren ist die Firma Wirth und Wiener GmbH dabei ein zuverlässiger Partner.

Aber wonach richten sich die Baumfachleute? Entscheiden sie selbst, was am Baum zu tun ist?

Der von der WCW beauftragte Baumgutachter prüft alle Bäume, die sich auf den Grundstücken der WCW befinden, im 1- und 2-jährigen Turnus. Dabei werden alle notwendigen Maßnahmen bestimmt und digital festgehalten.

Diese Maßnahmen werden nach Ende der Baumkontrollen gesammelt an die WCW übermittelt. Die WCW beauftragt dann die notwendigen Leistungen.

Welche Maßnahmen werden denn an den Bäumen ausgeführt?

Die häufigsten Maßnahmen sind das Entfernen von Totholz sowie der Lichtraumprofilschnitt. Beim Totholz werden Äste ab ca. 3 cm Durchmesser, die nicht mehr belaubt sind, entfernt. Beim Lichtraumprofilschnitt werden die Äste, die zu tief über

Straßen, Gehwegen, an Gebäuden und Leitungen wachsen, eingekürzt.

Welche Maßnahmen werden noch ausgeführt?

Da sind zum Beispiel Kronenpflege, Einkürzung von Kronenteilen, Jungbaumpflege sowie die Kronensicherung zu nennen.

Was versteht man denn unter Kronensicherung?

Dabei werden ganze Baumkronen, Kronenbereiche oder einzelne Stark-Äste (Äste mit einem Durchmesser > 10 cm) am Ausbrechen gehindert und zum Teil auch vor dem Herunterfallen gesichert. Die Stabilisierung erfolgt mittels Kunstfaserseilen, Stahlseilen oder Gewindestangen und soll die auf den Baum wirkenden Kräfte (zum Beispiel Wind- und Schneelasten) besser verteilen und so geschwächte Baumpartien entlasten.

Warum sind diese ganzen Maßnahmen überhaupt erforderlich?

Zum einen, da der Eigentümer des Baumes für den verkehrssicheren

Zustand verantwortlich ist und sicherstellen muss, dass von dem Baum keine erkennbare Gefahr ausgeht. Des Weiteren geht es auch um die Erhaltung und Pflege des Baumes.

Ihr Sven Enderlein, Wartungsservice



Betriebskostenabrechnung

Das Jahr ist um und die Mieter haben ihre Betriebskostenabrechnung inzwischen erhalten. In diesem Jahr erreichten uns besonders viele Anrufe, wann die Abrechnung endlich kommt. Daher möchten wir Sie an dieser Stelle über ein paar wichtige Punkte informieren:

Wann muss die Betriebskostenabrechnung beim Mieter sein?

Nach § 556 Abs. 3 BGB hat der Vermieter 12 Monate lang Zeit, Mietern ihre Betriebskostenabrechnung zukommen zu lassen. Die Frist beginnt mit Ende des Abrechnungszeitraums. Der Abrechnungszeitraum beläuft sich vom 01.01. bis 31.12. – die Nebenkostenabrechnung muss also bis spätestens zum 31.12. des Folgejahres beim Mieter sein.

Wovon ist die zeitnahe Erstellung der Betriebskostenabrechnung abhängig?

Für die Erstellung der Betriebskostenabrechnung sind wir zwingend auf Zuarbeit der Versorger (Wärme, Wasser, Strom, Wärmemessdienst, etc.) angewiesen. Eine unterjährige Nebenkostenabrechnung ist daher aufgrund fehlender Unterlagen nicht möglich. Die Schlussrechnungen müssen korrekt und plausibel sein, ebenso die Abrechnung vom Wärmemessdienst. Aufgrund der sich ständig ändernden gesetzlichen Vorschriften ist im Gegensatz zu den Vorjahren ein hoher Mehraufwand für den Vermieter entstanden.

Wenn Ihnen die Abrechnung nach dem 31. Juli zugeht, können Sie die Bescheinigung über haushaltsnahe Dienst- oder Handwerkerleistungen im Folgejahr einreichen. Die Steuerermäßigungen können auch dann noch geltend gemacht werden.

Ihre Susann Nickel, Kaufmännische Verwaltung



Service direkt vor Ort

Seit über 5 Jahren können unsere Kappler Mieter die Filiale der WCW in der Irkutsker Straße 105 nutzen, um ihre Ansprechpartner direkt vor Ort zu treffen.

Ob Vermietungsteam, Mitglieder- und Sparservice oder Ihr Kundenbetreuer des Wohnservice. Sie können die Ansprechpartner vor Ort ansprechen.

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag/Donnerstag nach Vereinbarung

Freitag geschlossen

Termine können auch individuell vereinbart werden:

Vermietungsservice 0371 81500-70

Wohnservice 0371 81500-75

Mitglieder- und Sparservice 0371 81500-65



3 Jahre Energetisches Sanierungsmanagement

Seit 3 Jahren ist der zertifizierte Energieeffizienzexperte und Betriebsleiter der WCW Service GmbH, Diplom-Ingenieur Karsten Sommer als Energetischer Sanierungsmanager tätig. Wir haben mit ihm über seine Tätigkeit gesprochen:

3 Jahre Energetisches Sanierungsmanagement – was bedeutet das eigentlich?

Im Rahmen eines von der KfW geförderten Konzeptes zur Stadtteilentwicklung entwickeln, planen und beraten wir Konzepte für energetische Lösungen. Damit schaffen wir die Voraussetzungen für Attraktivität und Bezahlbarkeit der Wohnungen im Quartier. Seit 3 Jahren wird dieser Bereich in eine grüne Oase mit blühenden Vorgärten, gemütlichen Ruheplätzen und lockeren Spazierwegen und Erlebnispfaden verwandelt. Parallel dazu werden nachhaltige Stellplatzkonzepte einschließlich Ladeinfrastruktur entwickelt und sollen Bestands- und neue Mieter gleichermaßen begeistern.

Nachhaltigkeit, Integration regenerativer Energien und Ressourcenschonung sind dabei ein wesentlicher Aspekt in der Planung und Umsetzung.

Welche Gebiete umfasst das derzeitige Sanierungsmanagement?

Zu finden ist das geförderte Quartier im Chemnitzer Südwesten, verkehrstechnisch gut vernetzt und doch ruhig gelegen, am Rande einer Gartensiedlung. Ein attraktiver und zukunftsfähiger Wohnstandort bietet Raum für nachhaltige Innovationen. Zum Gebiet gehören auch Nachbarn wie z.B. das Solaris Förderzentrum, Rapid Kappel, Wohnungsbestände der SWG und der TAG sowie der Fa. Laub. Im Bestand der Genossenschaft gehört der Bereich der Irkutsker Straße zum Wirkungskreis des ESM.

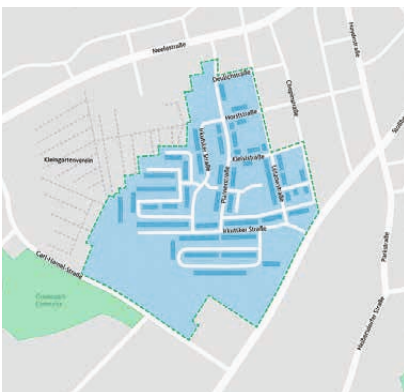
Herr Sommer, Sie sind als Energieberater tätig. Was heißt das?

Der staatlich zertifizierte Energieberater ist Ansprechpartner für Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen, aber auch gemeinnützige Organisationen, soziale, gesundheitliche oder Kultur-Einrichtungen, um die von ihnen genutzten Gebäude, technischen Geräte und Anlagen energieeffizient zu betreiben. Jede nicht benötigte Kilowattstunde leistet einen wichtigen Beitrag für mehr Klimaschutz und erzielt in der Regel auch Kosteneinsparungen. Umfangreiche Förderprogramme für Wohnungsbaugenossenschaften, private Haushal-

te, Unternehmen, Kommunen oder gemeinnützige Organisationen stehen zur Verfügung und können mithilfe von Energieberatern zielgerichtet in Anspruch genommen werden. Dadurch wird eine professionelle Entscheidungsgrundlage geschaffen, um Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Einsatzes Erneuerbarer Energien umzusetzen.

Was sind die häufigsten Fragen der Mieter?

Wir haben im Rahmen von Energieberatungen und Informationsveranstaltungen, aber auch in zahlreichen Einzelgesprächen Themen und Herzdrücker der Bewohner und Gäste im Quartier aufgenommen und beantwortet. Insbesondere stieß das künftige Energiekonzept der Eins Energie als regionaler FernwärmeverSORGER auf reges Interesse. Ebenso bekamen wir Anregungen zu Optimierungen von Heizzeiten und Heiztemperaturen in den Übergangsmonaten, zu Fragen der nachhaltigen Warmwasserversorgung sowie zum richtigen Lüftungsverhalten. Im Bereich der Nutzung von Photovoltaikstrom entwickelt die WCW ein Konzept, welches den Mietern angeboten wird.



Karsten Sommer

WCW Service GmbH

Keplerstraße 2 a
09117 Chemnitz
0371 80801045

Aktuelle Konditionen

Zum 1. Dezember 2024

Sparbuch

Zinssatz 0,25 % p. a. (variabel)

- 3 Monate Kündigungsfrist
- bis 2.000,00 € innerhalb eines Kalendermonats frei verfügbar

Jung & Clever

Zinssatz 1,30 % p. a. (variabel)

- bis 1.999,00 € Einlagehöhe und bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
- Bedingungen wie Sparbuch

Führerscheinsparen

Zinssatz 1,30 % p. a. (variabel)

- bis 2.500 € Einlagehöhe
- von 14 bis 21 Jahre
- monatliche Sparleistung mindestens 10 €
- Bedingungen wie Sparbuch

Festzinssparen

- 1 Jahr ab 2.500 € **1,80 % p. a.**
- 2 Jahre ab 2.500 € **2,50 % p. a.**
- 4 Jahre ab 2.500 € **3,00 % p. a.**
- 6 Jahre ab 2.500 € **3,10 % p. a.**

Wachstumssparen

- Mindesteinlage 2.000,00 €
 - 9-monatige Kündigungssperrfrist mit 3-monatiger Kündigungsfrist
 - Staffelzinssatz – garantiert für die gesamte Laufzeit
 - Verfügungen nach Ablauf der Kündigungssperr- und Kündigungsfrist möglich
- | | |
|---------|--------------|
| 1. Jahr | 2,00 % p. a. |
| 2. Jahr | 2,25 % p. a. |
| 3. Jahr | 2,60 % p. a. |
| 4. Jahr | 2,70 % p. a. |
| 5. Jahr | 2,80 % p. a. |
| 6. Jahr | 3,00 % p. a. |

Sparbrief

- 8 Jahre ab 3.000,00 € **3,30 % p. a.**

Aktuelle Konditionen für Mitglieder und Angehörige gemäß § 15 AO, Mitglied werden Sie mit einem Anteil von 15,50 €, gültig ab 1. Dezember 2024

Wir informieren über Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Irkutsker Straße 105

letzter Sprechtag am 18.12.2024

erster Sprechtag am 06.01.2025

Harthweg 150

letzter Sprechtag am 30.12.2024

erster Sprechtag am 06.01.2025

Gern können Sie alle Geschäfte während der Schließzeit der Irkutsker Straße am Harthweg 150 erledigen.

Vom 2. bis 3. Januar 2025 bleibt die Spareinrichtung wegen Jahresabschlussarbeiten geschlossen.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Terminvereinbarungen für Beratungsgespräche auch weiterhin erforderlich sind

Haben Sie Verständnis dafür, dass Sie ohne Voranmeldung unter Umständen länger warten müssen.

Versand von Steuerbescheinigungen

In der WCW wird nicht automatisch eine Steuerbescheinigung an alle Sparer übersendet!

Benötigen Sie eine Steuerbescheinigung? Dann teilen Sie uns dies bitte mit!

Sie haben die Zusendung Ihrer Steuerbescheinigung in den letzten Jahren bereits beantragt? Anfang Januar 2024 verschicken wir die Steuerbescheinigungen automatisch wie üblich mit der Post.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Steuerbescheinigungen unter einem Zinsbetrag von 10 € in der Geschäftsstelle am Harthweg 150 (auf Anfrage gern auch in der Filiale Kappel) zur Abholung bereit liegen.



Sinkende Zinsen – was tun?

„Wie lange gelten die aktuellen Zinskonditionen noch?“

Mit dieser Frage treten derzeit etliche Sparerinnen und Sparer an uns heran, die die Entwicklung der Leitzinsen verfolgen.

Welche Bedeutung haben Leitzinsen?

Mit den Leitzinsen legt die Europäische Zentralbank (EZB) unter anderem fest, zu welchen Zinssätzen Banken Geld bei ihr anlegen dürfen. Sie übt damit letztlich großen Einfluss auf die allgemeine sowie die Zinsentwicklung der Spareinlagen aus.

Wie verlief die jüngste Entwicklung?

Nach dem bis Mitte 2022 andauernden Zinstief hob die EZB die Leitzinsen bis September 2023 schrittweise an, was sich auch in einer höheren Verzinsung der WCW-Sparprodukte widerspiegelte. Seit Beginn des Jahres 2024 hat der EZB-Rat den Einlagen-Leitzins allerdings bereits drei Mal gesenkt, zuletzt mit Beschluss vom 17. Oktober. Experten erwarten auch für die nächste und letzte EZB-Sitzung dieses Jahres keine Trendumkehr.*

Was bedeutet die aktuelle Entwicklung für die Sparkonditionen der WCW?

Es ist unser Anliegen, bei der Gestaltung der Zinskonditionen sowohl die Interessen unserer Sparer als auch die der Genossenschaft im Blick zu haben. Vor diesem Hintergrund haben wir ab 1. Juli 2024 und am 1. Dezember 2024 die Verzinsung einiger Sparprodukte teilweise reduziert. Trotz selektiver Zinsanpassung bleiben die Sparkonditionen im Vergleich zu anderen Angeboten ähnlicher Risikoklassen attraktiv.

Welche Anlageoptionen gibt es?

Das individuelle Anlageverhalten ist im Wesentlichen abhängig von den persönlichen Lebensumständen und der persönlichen Risikobereitschaft. Grundsätzlich ist eine Splitting des anzulegenden Vermögens unter Risiko-, Ertrags- und Laufzeitgesichtspunkten nach wie vor empfehlenswert.

Die klassischen Sparanlagen, wie sie auch die Spareinrichtung der WCW anbietet, sind weiterhin probate und risikoarme Bausteine zur kurz- und mittelfristigen Vermö-

genssicherung. Sie sind besonders geeignet für konservative, sehr sicherheitsorientierte Anleger sowie Sparer mit eher geringerem finanziellem Polster.

Für Personen, die ein längerfristiges Anlageziel verfolgen, können auch Wertpapiere unterschiedlicher Risikoklassen, z.B. Fonds, Anleihen oder Aktien, eine geeignete Anlageform darstellen. Aufgrund der komplexen Produktspezifik sollte hierzu eine umfassende Beratung durch Experten einer Bank oder Sparkasse in Anspruch genommen werden.

Was gibt es bei der WCW?

Über die gesamte Produktpalette der WCW Spareinrichtung und die aktuellen Zinskonditionen werden Sie regelmäßig durch Aushänge, unser „Echo“ sowie auf unserer Internetseite www.wcw-chemnitz.de informiert. Für persönliche Beratungen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Spareinrichtung am Harthweg 150 und Irkutsker Straße 105 zu den Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen das Team der Spareinrichtung gern unter 0371 81500-65.



*Quellenangabe: Online-Veröffentlichung der Finanztip Verbraucherinformation GmbH v. 17.10.2024

Brandschutz in der WCW

Regelmäßig informieren wir Sie über die Gefahren und Risiken bei zugestellten Treppenhäusern und Gemeinschaftsflächen. Und doch entdecken wir auf unseren Begehungen immer neue Hindernisse und Gefahren.

Aus diesem Grund haben wir mit Markus Georgi von der Freiwilligen Feuerwehr Siegmars über das Thema gesprochen. Auf Grund seiner langjährigen Erfahrung bei der Freiwilligen Feuerwehr kann er uns und Ihnen wertvolle Tipps rund um das Thema Brandschutz geben.

Herr Georgi, können Sie sich bitte kurz vorstellen?

Ich bin Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Chemnitz-Siegmars, wurde 2019 in diese Funktion gewählt und derzeit in der zweiten Legislatur nach der Wiederwahl 2024.

Warum ist es so wichtig, dass im Treppenhaus keine Schuhschränke etc. stehen?

Die Gefahren liegen einerseits in der Brandlast, vor allem in Häusern mit täglichem Begehen von „Fremden“ (z. B. mit Geschäften, Salons o. ä. im Haus, also praktisch Zugang für „Jedermann“).

Dort herrscht das erhöhte Risiko einer Fremdzündung (mutwillig) und dadurch sind Fluchtmöglichkeiten durch die Treppenhäuser im Brandfall, welche immer erster Rettungsweg sind, eingeschränkt. Andererseits benötigen viele, gerade ältere, Mitbewohner ärztliche oder rettungsdienstliche Hilfe. Hier kann die „künstliche Verengung“ der Treppenhäuser durchaus zum Transportproblem werden.

Was kann im Brandfall passieren, wenn der Rettungsweg z. B. durch ein Schuhregal oder einen Blumentopf verstellt ist?

Durch verrauchte Treppenhäuser ist die Sicht sowieso stark eingeschränkt und kann durch Gegenstände aller Art

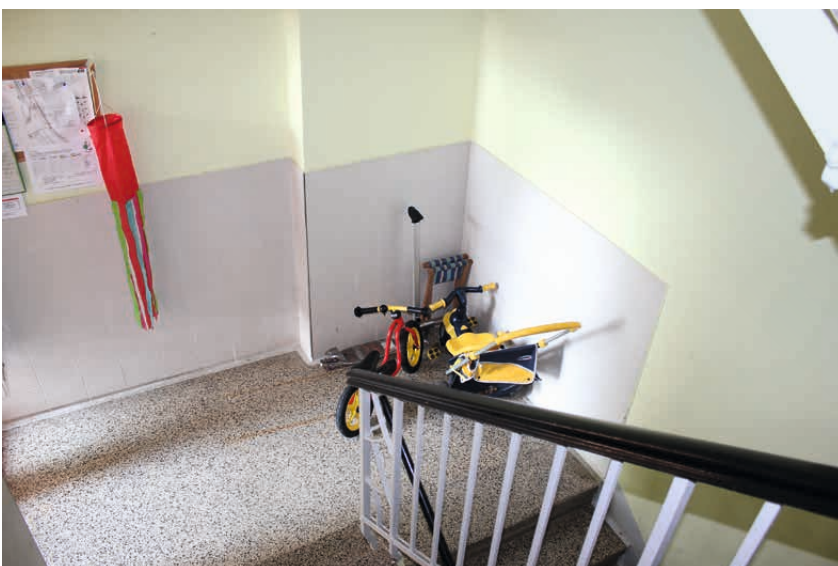
zu Orientierungsschwierigkeiten bei der Rettung oder gar Flucht führen.

Wieviel Platz benötigt die Feuerwehr im Treppenhaus oder Korridor, um an die Brandstelle zu gelangen?

Das ist schwierig zu beantworten, da die Baulichkeiten aller Treppenhäuser eh schon unterschiedlich sind, hier ist eher wieder das Transportproblem des Rettungsdienstes primär zu sehen.

Darf man Benzinkanister oder brennbare Flüssigkeiten im Keller eines Mehrfamilienhauses lagern?

Es dürfen generell keine Großmengen an brennbaren Flüssigkeiten im Keller gelagert werden. Denn: sollte es einmal zu einem Brand, auch durch einen technischen Defekt, kommen, wird die Gefahr für die Feuerwehrleute zu einem unkalkulierbaren Risiko, weil niemand weiß, was und vor allem wie viel dort gelagert ist. Außerdem reduziert sich das Risiko, dass die Flüssigkeiten als Brandbeschleuniger fungieren.



Gefährliche Stolperfälle im Treppenhaus



Die Haus- und Brandschutzordnung der WCW verbietet das Lagern brennbarer Flüssigkeiten grundsätzlich. Sie sollte auch genau von den Mietern gelesen und vor allem berücksichtigt werden. Denn: Jeden kann es treffen und ein Jeder benötigt einmal Hilfe und ist froh über schnelle Rettung im Haus. Hier appelliere ich einfach an den gesunden Menschenverstand. (Die Haus- und Brandschutzordnung erhalten Sie als Anlage zu Ihrem Mietvertrag. Sie finden diese auch auf unserer Homepage: <https://www.wcw-chemnitz.de/downloads-formulare/>).

Sind Sie bei einem Ihrer Einsätze schon mal mit solchen Stolperfallen im Treppenhaus konfrontiert wurden?

Wie bereits erwähnt, sind meist schon die Baulichkeiten der Treppenhäuser „spannend“ für die Feuerwehr, Steintreppenhäuser bis kurz vor den Dachboden und die oberen Etagen dann aus Holz, nur als Beispiel..., aber

ja, jedes Hindernis ist eines zu viel wenn das Treppenhaus verqualmt ist.

Haben Sie weitere Tipps für unsere Mieter?

Es ist nicht immer die richtige Entscheidung, wenn im Brandfall alle Bewohner ins Treppenhaus stürmen. Wenn es im Treppenhaus brennt und der Fluchtweg damit nach draußen versperrt ist, sollten Sie unbedingt in der Wohnung bleiben. Schließen Sie sofort Ihre Wohnungstür und die Fenster, um das Feuer und den Brandrauch aufzuhalten – verriegeln Sie die Tür jedoch auf keinen Fall! Warten Sie auf Anweisung der Feuerwehr.

Benutzen Sie im Brandfall keine Lifte oder Aufzüge, welche in vielen Häusern verbaut sind.

Warnen Sie im Brandfall Nachbarn und vor allem helfen Sie bei Bedarf. Achten Sie auf kleine Kinder.

Rufen Sie bei dringendem Brandverdacht immer die Feuerwehr unter **112**.

Herr Georgi, wir danken Ihnen recht herzlich für das spannende Interview und geben die Tipps sehr gern an unsere Mieter weiter.

Markus Georgi ist seit dem 1. Oktober 2024 in der WCW Service GmbH im Bereich Schlosser/Schlüsselservice tätig. Lesen Sie dazu Seite 17 des WCW-Echos.

Etwa alle zwei bis drei Minuten kommt es in Deutschland zu einem Brand.

Mehr als 2 Millionen mal im Jahr rückt die Feuerwehr zu Notfallrettungen aus.

(Quelle: statista)



Die Feuerwehr Siegmars bot für die Kinder ein buntes Mitmachprogramm an.



Markus Georgi im Gespräch mit Conny Hartmann zum 70. Geburtstag der WCW

Personelles

Auch 2024 gab es im Team der WCW wieder Verstärkung. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle unsere neuen Kolleginnen und Kollegen vorstellen.

Heike Donath



Im Mitglieder- und Sparservice verstärkt seit dem 1. August 2024 Frau **Heike Donath** das Team und berät Sie zu allen Fragen rund um das Sparen und die Mitgliedschaft in der WCW.

Ich freue mich, meine langjährige Bankerfahrung mit den vielfältigen Themen der Spareinrichtung und der Mitgliederverwaltung verbinden zu können. Allen Kolleginnen und Kollegen der WCW sowie den Sparern und Mitgliedern, die ich bisher kennenlernen durfte, danke ich für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Hanna Derkach



Hanna Derkach verstärkt seit dem 15. August 2024 das Team der Kaufmännischen Verwaltung und ist insbesondere für die Anlagenbuchhaltung und das Rechnungswesen verantwortlich.

Mit mehr als 20 Jahren Erfahrung im Bereich des Finanzwesens freue ich mich darauf, meine Kenntnisse und Fähigkeiten in dieses dynamische Umfeld einzubringen. Ich bin dankbar für die herzliche Aufnahme in das Team und freue mich sehr darauf, meine bisherigen Erfahrungen in diesem spannenden Unternehmen zu nutzen. Besonders wichtig sind mir die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen sowie die Möglichkeit, innovative und nachhaltige Lösungen gemeinsam zu entwickeln.

Morris Mendt



Auch 2024 gab die WCW einem jungen Menschen die Möglichkeit, mit einer soliden Ausbildung einen guten Start ins Berufsleben zu schaffen. **Morris Mendt** startete mit Beginn des Ausbildungsjahres 2024 die Berufsausbildung zum Immobilienkaufmann in der WCW.

Mein Name ist Morris Mendt. Ich bin 19 Jahre alt. Am 1. September 2024 habe ich meine Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der WCW begonnen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und auf die vielfältigen Aufgabenbereiche in der Genossenschaft. Ich wünsche mir das Erlernen von vielen neuen Fähigkeiten und Kenntnissen innerhalb der WCW.

Wir freuen uns über die Verstärkung in der WCW und wünschen viel Spaß bei der Arbeit und Freude im Team.

WCW Service GmbH – mit diesem Namen haben wir uns den Begriff „Service“ nicht nur auf die Fahne geschrieben. Wir sind uns auch bewusst, was es bedeutet, täglichen Service zu leisten, sodass Sie als unsere Mieter sich rundum wohl fühlen können in Ihrem Wohnumfeld.

Service ist aber auch ein großer Begriff, der sehr viel umfasst und nicht immer klar definierbar ist. Teilweise führt das zu Missverständnissen.

Deshalb an dieser Stelle ein paar kurze Erläuterungen dazu.

Als WCW Service GmbH werden wir in erster Linie, mit allen Leistungen für Sie als Mieter, von der Wohnungsbau-genossenschaft Chemnitz West eG beauftragt. Neben Schlosserleistungen, Instandhaltungsarbeiten, Reparaturleistungen, Kontrollen von Dienstleistungsfirmen umfassen unsere Aufgaben inzwischen auch einen großen Teil rund um das wichtige Thema Verkehrssicherung. Die Anforderungen steigen ständig und somit das Leistungsspektrum.

Gern sind wir auch persönlich für Sie als Mieter da. Sprechen Sie uns direkt an, wenn Sie Hilfe benötigen, zum Beispiel bei kleineren Reparatur-, Montage- und Umbauarbeiten, Schlüsselanfertigungen, Leuchtmittel-tausch, Filterreinigung sowie Einstel-larbeiten an Türen und Fenstern. Unterstützung bei Transporten, Entsorgungen oder beim Umstellen von Möbelteilen bieten wir nach unseren Möglichkeiten an.

Energieberatungen und technische Auskunftserteilung rund um die Themen Strom, Wärme und Ladeinfra-struktur gehören ebenso zum Tätigkeitsfeld der WCW Service GmbH. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter 0371 49580-629.

Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass wir umfangreiche oder fachspe-zifische Arbeiten mit hohem Zeitauf-wand (mehr als 1,5 h), welche spezielle Werkzeuge, Materialien sowie besondere Kenntnisse erfor-dern, nicht ausführen können. Für diese Leistungen empfehlen wir gern

Fachfirmen, die entsprechend spezialisiert sind.

Ihre Andrea Spiegler, WCW Service GmbH



WCW Service GmbH

Öffnungszeiten Büro

Dienstag

8 Uhr – 12 Uhr, 13 Uhr – 18 Uhr

Donnerstag

8 Uhr – 12 Uhr, 13 Uhr – 16 Uhr

oder Montag – Freitag

nach Vereinbarung

Schlüsseldienst

Dienstag

16 Uhr – 18 Uhr oder

Montag – Freitag nach Vereinbarung

Kontakt

Telefon **Büro:** 0371 49580629

Telefon **Schlüsseldienst:**

0371 8080851

E-Mail: info@wcw-service.de

Webseite: www.wcw-service.de

Markus Georgi



Auch in der WCW Service GmbH hat es Verstärkung gegeben. Herr **Markus Georgi**, dem einen oder anderen vielleicht bekannt von der Freiwilligen Feuerwehr Siegmars, verstärkt seit dem 1. Oktober das Team der WSG und wird insbesondere den Bereich Schlosser/ Schlüsselservice übernehmen.

Als Siegmarer ist es für mich eine Herzensangelegenheit meine handwerklichen Erfahrungen mit in die WCW Service GmbH einfließen zu lassen. Vielen Dank für die tolle Aufnahme ins Team der Handwerker.

CHARLIES KOOPERATIVE – Bauernhoferlebnis

Ab 2025 wird der Tierpark um einen Erlebnisbauernhof bereichert – auch dank der Unterstützung zahlreicher Partner und Sponsoren!

Viele Tierparkbesucher werden es schon bemerkt haben – vor dem Eingangsbereich der beliebten Freizeiteinrichtung tut sich was. Auf der Fläche des ehemaligen „Viehhofes“, der zuletzt nur noch interimsweise den jetzt auf die Dschelalda-Anlage umgezogenen Steinböcken und einigen Eseln als Unterkunft diente, wurden alte Gitter entfernt und Platz für Neues geschaffen. In zwei Bauabschnitten entsteht hier mit dem Erlebnisbauernhof eine neue Attraktion für die großen und kleinen Besucher und eine attraktive Heimstatt für bedrohte, einheimische Haustierras-

sen. Dazu soll auch die Fläche des ehemaligen Spielplatzes umgestaltet und das Gelände in den Tierpark integriert werden.

Um das anspruchsvolle Projekt, das eine begehbare Scheune mit Kaninchen, Tauben und Vogtländischen Rotvieh, einen einseharen Schweinestall für Sattelschweine, Geflügelställe und Außenanlagen für Sachsenenten und Gänse, Gehege für Schafe und Ziegen sowie eine Remise mit historischen Gerätschaften umfasst, zu finanzieren, hat der Förderverein „Tierparkfreunde Chemnitz e.V.“ CHARLIES KOOPERATIVE



ins Leben gerufen. Wie in einer Genossenschaft kann man als Firma oder Privatperson „Anteile“ erwerben und damit zu einem „Bauernhoferlebnis 1883“ beitragen.

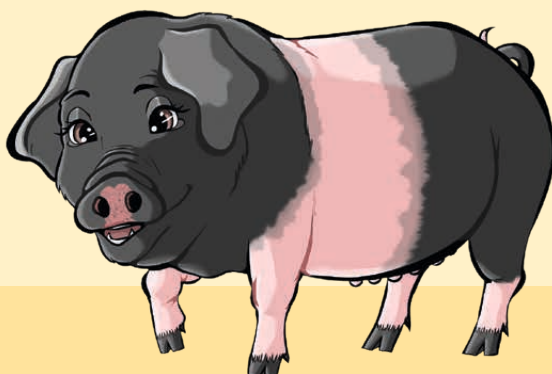
Der Erlebnisbauernhof wird nicht einfach nur ein Streichelzoo. Neben zahlreichen Möglichkeiten, den Bewohnern hautnah zu begegnen soll er auch Wissenswertes über die regionale Landwirtschaft vor fast 150 Jahren vermitteln. Informationen über Haltungs- und Anbaumethoden, die Bedeutung des Erhalts historischer Haustierrassen sowie das Leben auf einem Bauernhof in der Region ergänzen das unmittelbare Tiererlebnis auf

einem nachempfundenen Dreiseitenhof im Erzgebirge.

„Charlie“ steht dabei für den Initiator, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, dieses Wissen den Menschen in der Stadt nahezubringen und der gemeinsam mit vielen Unterstützern in seiner Kooperative Geld sammelt, um diese Vision umzusetzen. Dabei orientiert er sich an dem genossenschaftlichen Grundgedanken „Was Du alleine nicht vermagst, dazu verbinde Dich mit

anderen, die das gleiche wollen.“ Schon jetzt ist es gelungen, neben einer Förderung des Freistaates zahlreiche Chemnitzer Unternehmen, darunter auch die WCW, für dieses Projekt zu begeistern. Der Baubeginn für den Bauteil A, die Gehege und Ställe für Ziegen, und Schafe sowie die Außenanlagen für Schweine und Rinder ist bereits erfolgt, ab 2025 wird auch auf dem Hofgelände und der Scheune gebaut.

Sattelschwein



Deutsche Legegans



Unterstützen kann man dieses Projekt natürlich mit einer Spende an die „Tierparkfreunde Chemnitz e.V.“ oder man erwirbt einen oder mehrere Anteile an „CHARLIES KOOPERATIVE“ – der Preis für einen Anteil, der der Gestaltung von 1 qm des Geländes entspricht, beträgt 100 Euro. Natürlich gibt es als Dankeschön eine entspre-

chend gestaltete Anteilsurkunde, ab 10 Anteilen auch die Kennzeichnung der entsprechenden Fläche auf dem großen Bauernhofplan an der Scheune am Eingang.

Thomas Paarmann, Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Tierparkfreunde Chemnitz e. V.

Spendenkonto; IBAN:
DE11 8705 0000 3583 0066 90
bei der Sparkasse Chemnitz

Informationen zum Anteilswerb:
info@tierparkfreunde-chemnitz.de
oder 0175/5891000

(Thomas Paarmann,
Vorstand Tierparkfreunde)



Gemeinsam im Grünen sportlich aktiv sein

Aufbau von zwei neuen Bewegungsgruppen für ältere Personen im Stadtgebiet Chemnitz West

Die körperliche und geistige Fitness trainieren und damit die eigene Gesundheit fördern: das war das Ziel des Projektes »MoKo-Fit« der TU Chemnitz. Seit 2022 treffen sich hierfür regelmäßig **Gruppen von über 65-jährigen Personen** draußen (z.B. im Frei-Otto-Park) für ein **gemeinsames Sport- und Bewegungsprogramm**. Über die wissenschaftliche Begleitung des Projekts wissen wir, dass dieses Programm zum Beispiel das **Gedächtnis oder die Konzentration steigern** kann. Außerdem können die Teilnehmenden **längere Gehstrecken besser bewältigen** und haben **mehr Kraft in den Beinen**. Nicht zuletzt haben die Zusammenkunft in der Gruppe und die Bewegung an der frischen Luft dazu beigetragen, dass sich die Gruppen seit 2022 regelmäßig treffen. Eine Teilnehmerin bringt es auf den Punkt: „Ich habe Leute kennen gelernt und in der Gemeinschaft macht es mehr Spaß sich sportlich zu bewegen. Zuhause siegt meist der innere Schweinehund.“ Ein anderer Teilnehmer sagt: „Das Programm war sehr abwechslungsreich. Es war genau richtig für mich, hat mich vom Sofa geholt und gefordert.“

Im nachfolgenden Projekt »MoKo-Fit 2.0«, das im April 2024 gestartet ist, sollen **zwei weitere Bewegungsgruppen**

im Stadtgebiet Chemnitz West (Schönau, Siegmars, Rabenstein, Reichenbrand, Rottluff, Stelzendorf) aufgebaut werden. In Zusammenarbeit mit der Bürgerplattform Chemnitz West und der Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz West eG bietet die TU Chemnitz ein **kostenloses, altersangepasstes und wohnortnahes Bewegungsprogramm im Außenbereich** an. Die Gruppen mit Teilnehmenden ab 65 Jahren werden über 16 Wochen von lizenzierten Übungsleitenden angeleitet. Im Anschluss übernehmen Bewegungsmentoren, d.h. durch die TU Chemnitz theoretisch und praktisch ausgebildete Teilnehmende, die Anleitung der Gruppen.

Wer möchte nicht körperlich und geistig fit bleiben? Probieren Sie sich aus und treffen Sie sich mit Gleichgesinnten in den schönen Park- und Grünanlagen von Chemnitz. Melden Sie sich hierfür gerne bei unserem **Projektteam**: Katharina Zwingmann (Projektkoordination)
Telefon: 0371 531 19938
E-Mail: swp_gesundheitsfoerderung@hsw.tu-chemnitz.de

„Sport frei“ und bleiben Sie gesund!



Gemeinsam gegen Einsamkeit

Wohngemeinschaften

In unseren Wohngemeinschaften in Limbach-Oberfrohna und Chemnitz Wittgensdorf setzen wir uns aktiv gegen Einsamkeit und für ein starkes Gemeinschaftsgefühl ein. „Es kommt nicht darauf an, wie alt man wird, sondern wie man alt wird.“ (Werner Mitsch) Deshalb schaffen wir eine Atmosphäre, in der sich jeder willkommen und geschätzt fühlt.

Den Bewohnern stehen kleine Ein- und Zweizimmerwohnungen zwischen 30 und 50 Quadratmetern mit gemütlichen und vielseitig nutzbaren Gemeinschaftsräumen sowie einem Garten zur Verfügung. Durch unsere 24-Stunden-Präsenz bieten wir Sicherheit, Vertrauen und Geborgenheit. Gemein-

sam gegen Einsamkeit – das ist unser Ziel. Um das Wohlbefinden und die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner zu steigern, bieten wir in einem familienähnlichen Wohnumfeld Gemeinschaftsangebote, bei denen man sich besser kennen lernt und Freundschaften schließt.

Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen bei Pflege mit Herz in der Klingerstraße 26 zeichnet sich durch komfortable und seniorengerechte Wohnungen aus. Die Einrichtung ist darauf ausgerichtet, den Bewohnern ein Zuhause zu bieten, in dem sie sich wohlfühlen, ihre Privatsphäre wahren und gleichzeitig die Sicherheit haben, von uns als ambulantem Pflegedienst betreut zu

werden. Darüber hinaus bieten wir unseren Bewohnern/Kunden auch an Samstagen eine Betreuung mit tollen Spielen oder einfach nur einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit unseren Mitarbeitern an.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserer Homepage erste Eindrücke und Informationen zu verschaffen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen in regelmäßigen Abständen unser Seniorenmagazin mit interessanten und abwechslungsreichen Themen an. Die aktuelle Ausgabe finden Sie in unserem Infokasten in der Keplerstraße 10, 09117 Chemnitz oder bei verschiedenen Firmenpartnern, u.a. der WCW Chemnitz.

Bei Interesse oder Fragen erreichen Sie uns während unserer Bürozeiten Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr unter:
Tel.: 0371 800 07 80, E-Mail: info@pflagedienst-mit-herz.com

Wir freuen uns auf Sie. Das Team Pflege mit Herz



Unterhaltsames zum Schluss

Zwei Freundinnen unterhalten sich.
Fragt die Eine: „Was ist eine ausgewogene Ernährung?“
Sagt die Andere: „Einen Muffin in jeder Hand!“

Herr Maier zu seiner Frau:
„Der Angeber aus dem 8. Stock behauptet, er habe jede Frau hier im Haus rumgekriegt, nur eine nicht.“
Antwortet Frau Maier: „Das kann nur die Schnepfe aus dem 1. Stock sein.“

Arzt: „Sprechen Sie im Schlaf?“
Patient: „Nein, aber ich spreche, wenn andere schlafen.“ „Wie denn das?“
„Ich bin Lehrer.“

Der Vater klärt seinen Sohn auf:
„Also, der Osterhase und der Weihnachtsmann, das war in Wahrheit immer ich.“ Sohn: „Aber klar, das weiß ich doch. Nur der Klapperstorch, das warst nicht Du, der war Onkel Nils.“

Zwei Studenten unterhalten sich.
„Wovon lebst Du?“, fragt der eine.
„Ich schreibe.“ „Und was?“ „Nach Hause, dass ich Geld brauche.“

„Jeder kennt es doch, noch im Auto sitzen zu bleiben, bis das Lied vorbei ist.“ Bernd, 58, Notarzt

„Sag mal, Jürgen – hast Du Sonja einen Heiratsantrag gemacht?“ „Ja, aber ich muss noch warten. Sie sagt, ich wäre der Letzte, den sie heiraten würde.“

In der Apotheke: „Ich brauche was gegen Husten.“ „Schleimen sie auch?“
„Wenn es hilft, du süßer kleiner Apotheker, du!“

„Glauben Sie mir, Herr Richter, ich bin unschuldig.“ „Das sagen alle.“
„Ja, wenn es alle sagen, dann muss es ja stimmen.“

Eine Katzenbesitzerin erzählt ihrer Freundin: „Unsere Katze hat neulich bei einer Vogelausstellung den ersten Preis geholt.“ Fragt die Freundin: „Wie denn das?“ „Die Käfigtür stand offen.“

„Gegen Ihr Übergewicht hilft leichte Gymnastik“, mahnt der Arzt.
Fragt die Patientin: „Sie meinen Liegestütze und so?“ „Es reicht schon ein Kopfschütteln, wenn man Ihnen etwas zu essen anbietet.“

Nach seinem ersten Schultag fragt die Oma den kleinen Max: „Wie hat es dir gefallen?“ „Alles Betrug“, schimpft der Kleine. „An der Tür stand ‚Erste Klasse‘ und drinnen standen dann nur Holzbänke.“

Kommt eine genderbewusste Frau in die Kneipe und bestellt lauthals eine Radlerin. Darauf der Wirt trocken: „Tut mir leid, die Zapfhenne ist kaputt!“

Zwei Taschendiebe kommen aus der Kneipe: „Hast Du die teure Uhr vom Wirt gesehen?“ „Nee, zeig mal.“

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle, Harthweg 150

Montag	08:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	12:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12:00 - 17:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Spareinrichtung, Harthweg 150

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	12:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	12:00 - 17:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Filiale Kappel

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag / Donnerstag	nach Vereinbarung
Freitag	geschlossen

weitere Terminvereinbarung möglich unter:

Vermietungsservice:	0371 81500-70
Wohnservice:	0371 81500-75
Mitglieder- und Sparservice:	0371 81500-65

Sonderöffnungszeiten über den Jahreswechsel in der Filiale Kappel

geöffnet bis einschließlich 18.12.2024
(Mitglieder- und Sparservice/
Wohnservice/Vermietungsservice)

Vom 19.12.24 bis einschließlich
03.01.2025 geschlossen

ab 06.01.2025 geöffnet
(Mitglieder- und Sparservice/
Wohnservice/
Vermietungsservice)



Der Vorstand und die Mitarbeiter der WCW
wünschen Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit
im Kreise Ihrer Lieben sowie einen guten
Start in ein erfolgreiches Jahr 2025!

WCW Vorstand

	Elvira Gallas	
	Thomas Bartel	
Vorstandssekretariat	Kristin Dietrich	0371 81500-66
Vorstandssekretariat	Petra Ueberschär	0371 81500-66
Vorstandssekretariat	Patricia Peters	0371 81500-66
Marketingmanagement	Ines Godermajer	0371 81500-36

Kundenservice

Leiterin	Jacqueline Klemd	0371 81500-75
Vermietungsservice	Udo Wohlgemuth	0371 81500-70
Vermietungsservice	Katrin Kmetzsch	0371 81500-70
Wohnservice	Sandra Kaden	0371 81500-75
Wohnservice	Nico Kinas	0371 81500-75
Wohnservice	Birgit Mitschke	0371 81500-75
Wohnservice	Dagmar Schmidt	0371 81500-75
Sozialmanagement/Kümmerer	Anja Wünsch	0371 81500-32
Projektkoordination	Sophie Dollichon	0371 81500-34
Empfangsservice	Annette Dörfel	0371 81500-0
Empfangsservice	Sindy May	0371 81500-0

Mitglieder- und Sparservice

Leiterin	Ramona Pönisch	0371 81500-65
Mitglieder- u. Sparservice	Andrea Voigtländer	0371 81500-65
Mitglieder- u. Sparservice	Birgit Dippmann	0371 81500-65
Mitglieder- u. Sparservice	Henrike Böhme	0371 81500-65
Mitglieder- u. Sparservice	Heike Donath	0371 81500-65

Bestandsmanagement

Leiter	Henri Blanke	0371 81500-27
Projektingenieur	Christian Richter	0371 81500-10
Projektingenieurin	Janine Horstmann	0371 81500-24
Ausbausevice	Thoralf Erler	0371 81500-44
Techniker	Gilbert Guigli	0371 81500-12
Wartungsservice	Sven Enderlein	0371 81500-19
Teamassistentz	Peggy Rudelt	0371 81500-29

Kaufmännische Verwaltung

Leiterin	Silke Cebulski	0371 81500-55
Finanzbuchhaltung	Hanna Derkach	0371 81500-55
Finanzbuchhaltung	Doreen Hammer	0371 81500-55
Mietenbuchhaltung	Britta Haugner	0371 81500-55
Mietenbuchhaltung	Marina Römer	0371 81500-55
Betriebskosten	Susann Nickel	0371 81500-55

WSG

Betriebsleiter	Karsten Sommer	0371 80801045
Assistentin der Geschäftsleitung	Andrea Spiegler	0371 49580629
Teamleiter/Ausbausevice	Uwe Ebert	0371 49580628
Schlosser/Schlüsselservice	Lutz Uhlemann	0371 8080851
Schlosser/Schlüsselservice	Markus Georgi	
Hausmeister Siegmar/Rabenstein	Rico Heimer	
Hausmeister Kappel/Einzelobjekte	Andreas Herrmann	
Hausmeister Kappel/Schönau	Karl-Heinz Peine	
Hausmeister Reichenbrand	Mike Ulbrich	

Wichtige Rufnummern

Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz West eG
 Harthweg 150 • 09117 Chemnitz • www.wcw-chemnitz.de
 Telefon 0371 81500-0

TV-Empfang

Firma PÿUR

Telefon **03025 777777**

Mo. – Fr. 08:00 bis 20:00 Uhr, Sa. 10:00 bis 18:00 Uhr

Havariedienst

Firma GÖTZ, Telefon 0371 4904-0
 (außerhalb Geschäftszeiten der WCW)

Firma EnviaTel

Telefon **0800 0101700**

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.wcw-chemnitz.de,
 oder unter www.facebook.com/wcw.wohnungen.chemnitz